

Einparkhilfe

FUNKTIONSWEISE

VORSICHT

! Die Einparkhilfe vorn kann Fehlsignale abgeben, wenn sie Störungen auf den Frequenzen ihrer eigenen Sensoren empfängt.

! Halten Sie die Sensoren sauber. Bei verschmutzten Sensoren könnte das System versagen. Vermeiden Sie bei der Autowäsche, mit Hochdruckwasserdüsen direkt auf die Sensoren zu spritzen.



E80443

Die Einparkhilfe warnt den Fahrer beim Manövrieren an anderen Stellen, wo es Hindernisse zu vermeiden gilt. Bei aktiver Einparkhilfe leuchtet das Kontrollämpchen im Schalter an der Mittelkonsole.

An jedem Stoßfänger sind vier Ultraschallsensoren angeordnet (manche Fahrzeuge verfügen über Sensoren nur in den Heckstoßfängern.)

Der Abstand zu einem Hindernis wird durch eine Kette von Signalimpulsen gemeldet. Je näher das Fahrzeug dem Hindernis kommt, desto schneller wird der Signaltakt.

Die Frontsensoren und die beiden äußeren Hecksensoren haben eine Reichweite von etwa 60 cm. Die Reichweite der beiden mittleren Hecksensoren beträgt etwa 150 cm.

UMGANG MIT DER EINPARKHILFE

WARNUNG

! Bewegliche Objekte, wie Kinder und Tiere, erfasst die Einparkhilfe vielleicht erst in gefährlicher Nähe. Beim Manövrieren ist immer Vorsicht geboten.

VORSICHT

! Die Einparkhilfe dient lediglich der Orientierung. Manche Hindernisse, z.B. dünne Pfosten und andere sehr schmale Objekte sowie Objekte in Bodenhöhe oder mit dunklen, nicht reflektierenden Oberflächen, werden nicht unbedingt von den Sensoren erfasst.

Wenn der Zündschalter auf II gestellt und der Rückwärtsgang gewählt wird, aktiviert sich die Einparkhilfe vorn und hinten automatisch. Nach 1 Sekunde erklingt zur Bestätigung ein kurzer Signalton.

Wenn beim Manövrieren des Fahrzeugs ein Hindernis erfasst wird, gibt das System eine Reihe von Signaltönen ab. Je näher das Fahrzeug dem Hindernis kommt, desto schneller wird der Signaltakt.

Sobald das Hindernis nur noch etwa 30 cm vom Sensor entfernt ist, verbinden sich die Signalimpulse zu einem Dauerton.

Einparkhilfe

Wenn der Fahrer aus dem Rückwärtsgang den Wählhebel auf Neutral stellt, bleiben die Front- und die Hecksensoren eingeschaltet.

Die Einparkhilfe schaltet sich automatisch aus, wenn die Geschwindigkeit beim Vorwärtsfahren 16 km/h überschreitet.

Wenn der Wählhebel auf **P** geführt oder bei stehendem Fahrzeug die elektronische Handbremse betätigt wird, schaltet dies die Einparkhilfe aus.

Einparkhilfe vorn - manuell einschalten



Vor dem Einfahren in einen beengten Raum lässt sich die Einparkhilfe vorn auch manuell einschalten.

Um die Einparkhilfe vorn einzuschalten, drücken Sie auf die Taste in der Mittelkonsole (siehe Pfeil). Zur Bestätigung geht die Kontrollleuchte im Schalter an, und es wird ein kurzer Signalton abgegeben.

Auf nochmaligen Tastendruck schaltet sich die Einparkhilfe aus.

Anhängerbetrieb

Die Hecksensoren werden automatisch deaktiviert, wenn ein Anhänger an das Fahrzeug angeschlossen wird.

Systemfehler

Wenn beim Einschalten der Einparkhilfe ein langer, hoher Ton abgegeben wird und die Schalterkontrollleuchte blinkt, liegt ein Systemfehler vor. Achten Sie zuerst darauf, dass die Sensoren nicht von Schmutz, Eis oder Schnee überzogen sind, und säubern Sie nötigenfalls diese Stellen. Wenn der Fehler weiter auftritt, lassen Sie sich fachkundig unterstützen.